

***Qualifizierung junger Gefangener mit besonderem  
Förderbedarf als ökonomischer Faktor?***

von

**Jutta Hoffmann  
Mario Watz**

Dokument aus der Internetdokumentation  
des Deutschen Präventionstages [www.praeventionstag.de](http://www.praeventionstag.de)  
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der  
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

---

Zur Zitation:

Jutta Hoffmann, Mario Watz: Qualifizierung junger Gefangener mit besonderem Förderbedarf als ökonomischer Faktor?, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2015, [www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/3254](http://www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/3254)



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



# **Fördermanagement für jugendliche Strafgefangene in Hessen Januar 2010- Dezember 2014**

20.DPT in Frankfurt am Main  
09.06.2015

Jutta Hoffmann und Mario Watz



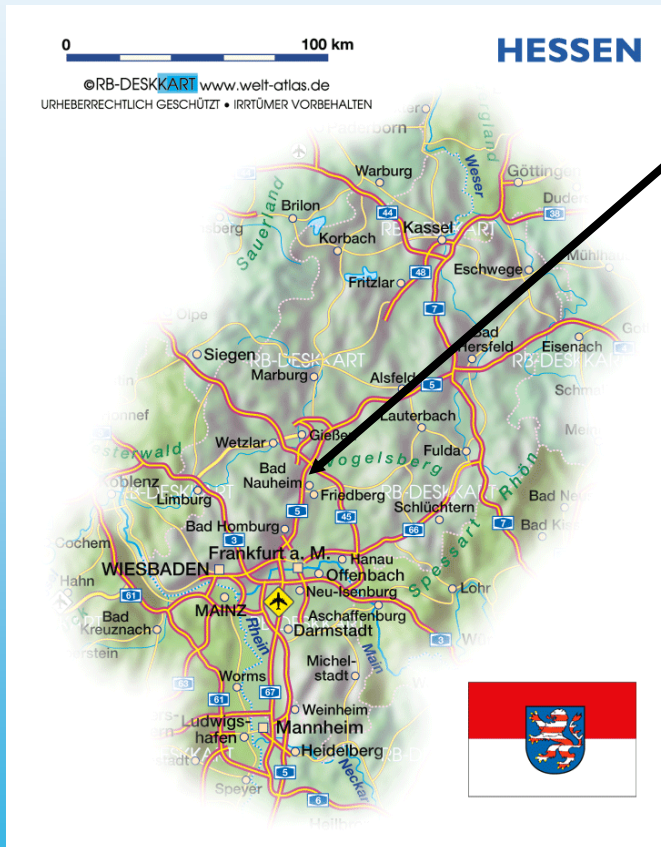
Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## JVA Rockenberg



**Straf- und Untersuchungshaft**

**Belegungsfähigkeit: max. 211  
Jugendliche (incl. U-Haft)**

**19 Wohngruppen (8-10 Jugendliche)  
in der Strafhaft**

**Sozialtherapeutische Abteilung**

**Schule**

**Berufsvorbereitung / Ausbildung**

**Übergangmanagement**



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Zielgruppe im Projekt:

Jugendliche Inhaftierte mit besonderem Förderbedarf (Reha)

Kriterien für besonderen Förderbedarf:

- Schulleistungen Niveau 5.-6. Klasse
- Brüche in der Lernbiographie
- Brüche in der Entwicklungsbiographie
- Deviantes familiäres Umfeld
- Psychische Beeinträchtigung
- Physische Beeinträchtigung
- Kognitive Beeinträchtigung



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Gesamtziel:

Ein Verfahren, dass

- einen nahtlosen Übergang aus dem Vollzug in eine geeignete Reha-Maßnahme sicherstellt.
- einen durch eine institutionsübergreifende Förderplanung ermöglicht, die berufliche Reha in der Haft zu beginnen.
- auf andere Zielgruppen übertragbar ist.



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Teilziele

- ein diagnostisches Instrumentarium
- Klärung der Zuständigkeiten
- eine institutionsübergreifende Förderplanung
- Einrichtung einer Reha-Beratung in der JVA Rockenberg
- In vier Berufsfeldern liegen je fünf Reha-Qualifizierungsbausteine vor
- Implementierung des Systems in die JVAen Wiesbaden und Frankfurt III
- Identifizierung weiterer Förderbedarfsgruppen



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



# Warum Qualifizierungsbausteine?

## Herausforderung:

- Junge Strafgefangene mit besonderem Förderbedarf
- mit kurzer Haftdauer bzw. noch nicht ausbildungsfähig
- bisher ohne Qualifizierung in der JVA
- nach Entlassung ist der Übergang in Ausbildung schwierig

## Lösung Qualifizierungsbausteine:

- ermöglichen gezielte Qualifizierung
- strukturieren den Einsatz in der JVA
- sind anrechenbar auf nachfolgende Ausbildung und
- vereinfachen deshalb den Übergang in ein geregeltes Leben



# Neu identifizierte Bedarfsgruppen

Nicht-Reha-Status (Bildungsplanung durch JVA)

Voraussetzung:

- keine Ausbildungsreife nach §5 oder
- Berufseignung in Teilbereichen (F2)

Voraussetzung:

- Ausbildungsreife nach §5 oder
- fast Ausbildungsreife

Voraussetzung:

Berufseignung

Diagnostizierte Voraussetzungen

Reha-Qualifizierung /  
Berufsvorbereitung nach §66 BBiG /  
§42 HwO (Helferberuf)

Qualifizierung / Berufsvorbereitung  
nach §5 BBiG (Regelberuf)

Ausbildung nach §5 BBiG (Regelberuf)

Ziele, auch über Haftende hinaus

Reha-Qualifizierungs-  
bausteine  
§66 BBiG

Event. Beginn mit Reha-  
Qualifizierungs-bausteinen  
§66 BBiG

Event. Beginn mit Qualifizierungs-  
bausteinen  
§5 BBiG

Anlerntätigkeit

Angebote in der JVA Rockenberg





Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Ausblick

- Sicherstellung der Beschulung im BvB-Bereich auf Reha-Niveau
- Rehapädagogische Zusatzqualifizierung für Werkmeister (Start voraussichtlich im Oktober 2015)



Bathildisheim e.V.  
Berufsbildungswerk Nordhessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Projektorganisation:

Mitglieder der Lenkungsgruppe:

- Hessisches Sozialministerium
- Hessisches Ministerium für Justiz, Integration und Europa
- Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit
- Berufsbildungswerk Südhessen
- Berufsbildungswerk Nordhessen

## Kontakt:

Jutta Hoffmann; Telefon: 05691/804.181

[j.hoffmann@bathildisheim.de](mailto:j.hoffmann@bathildisheim.de)

Mario Watz; Telefon: 06033/998.323

[mario.watz@jva-rockenberg.justiz.hessen.de](mailto:mario.watz@jva-rockenberg.justiz.hessen.de)



# Bestehende Bedarfsgruppe Rehabilitanden

Reha-Status (Bildungsplanung durch Agentur für Arbeit)

Voraussetzungen:  
Reha-Status und  
Ermessen der Reha-  
Beratung der AA

Voraussetzungen:  
Reha-Status und  
Ermessen der Reha-  
Beratung der AA

Voraussetzungen:  
Reha-Status und  
Ermessen der Reha-  
Beratung der AA

Voraussetzungen:  
Reha-Status und  
Ermessen der Reha-  
Beratung der AA

Diagnostizierte Voraussetzungen

Werkstatt für  
Menschen mit  
Behinderung

Anlerntätigkeit

Ausbildung nach §66  
BBiG / §42 HwO  
(Helferberuf)

Ausbildung nach §5  
BBiG (Regelberuf)

Ziele, auch über  
Haftende hinaus

Reha-Qualifizierungs-  
bausteine  
§66 BBiG

Reha-Qualifizierungs-  
bausteine  
§66 BBiG

Event. Beginn mit  
Reha-Qualifizierungs-  
bausteinen  
§66 BBiG

Angebote in der JVA Rockenberg

Event. Beginn mit  
Qualifizierungs-  
bausteinen  
§5 BBiG